

# Gleiche Gehälter für alle Schulformen

**Beitrag von „Ben78“ vom 21. Oktober 2011 12:09**

Um dem Disput vielleicht einen anderen Blickwinkel zu geben, stelle ich die polarisierende Fragestellung **"Gleiche Gehälter für alle Schulformen" vs "Gymnasiallehrer haben einen Anspruch auf mehr Gehalt"** in Frage. Unabhängig von der Schulform, der Vorqualifizierung, der Weiterqualifikation, der unterrichteten Fächer, gibt es den/die engagierte LehrerIn und den/die *gemütlichen* BeamtenIn.

Meine persönliche Auffassung beinhaltet eine komplette Umstellung des Systems, weg von einheitlichen Gehaltsstufen. Beamtentum (*und somit die einheitliche Bezahlung*) auflösen. Das hat weitreichende Konsequenzen, welche in diesem Thread nicht Thema sind. Für den Gehaltsaspekt bedeutet es aber, mehr Autonomie und Vertrauen für die Schulleitungen, eher Individualität in der Bezahlung, als mehr Vereinheitlichung.

In manchen Bereichen sehe ich hier die Schweiz als Vorbild. Die Schulleitung stellt (*in Abstimmung mit dem Gemeinderat*) selbst ein und handelt einen Vertrag für 4-5 Jahre aus. Thematisch betrachtet liegt der Vorteil nicht nur in einer Bezahlung nach Gesamtqualifikation und Passung, sondern auch die Option von Beförderungen/Trennung.